| **Kriterien** | **Pro**  | **Kontra** |
| --- | --- | --- |
| **Umweltbelastung**(Einfluss auf die Umwelt) | * Die Umwelteinflüsse wurden durch erneuerbare Energien und energieeffiziente Techniken reduziert...
 | * In unseren Nachbarländern (u.a. Deutschland) sind durch den Bau/Herstellung erneuerbarer Stromquellen (z.B. Solaranlagen) sind die CO2-Emissionen gestiegen …
 |
| **Versorgungssicherheit**(„Black out“) | * Mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien kann bis 2029 so viel Strom erzeugt werden, wie heute die beiden grossen AKW’s zusammen produzieren...
* Flexibilität dank der Speicher in alpinen Stauseen...
 | * Der Stromverbrauch wird sich um 5 % erhöhen. Die (erneuerbare) Stromproduktion wird dies aber nicht abdecken können …
 |
| **Abhängigkeit**(Aussenpolitik, weltweit, EU) | * Es hat für die Schweiz auch Potenzial am lukrativen EU-Strombinnenmarkt teilzunehmen, da die Schweiz über Pumpspeicherkraftwerke verfügt (alpine Stausseen) …
 | * Aus staatspolitischen Gründen muss möglichst viel Strom im Inland produziert werden …
 |
| **Potenzial****(**Potenzial des Energieträgers) | * Mit Einsparungen und Effizienzsteigerungen können die drei AKW’s mehr als einmal ersetzt werden …
 |  |
| **Wirtschaftlichkeit/Kosten**direkt: (Bau/Ausbau, etc.)indirekt: (Umwelt, Entsorgung) | * Atomstrom kann teurer werden als der Strom aus erneuerbaren Energien, wenn man nämlich die Kosten für Risikoversicherungen, Entsorgung miteinberechnet …Kostenlose Primärenergie (Sonne, Wind, Wasser, Erdwärme)
* Sinkende spezifische Entstehungskosten dank technischem Fortschritt …
* Neue Arbeitsplätze in Industrie und Gewerbe entstehen …
 |  |
| **Sicherheit**(Unfall: Bevölkerung/Umwelt) | * Geringes Schadenrisiko für Mensch und Umwelt
 | * Die Schweizer Kernkraftwerke haben im weltweiten Vergleich sehr hohe Sicherheitsstandards, die zudem laufend dem technischen Fortschritt angepasst werden …
 |
| **Andere Kriterien** |  |  |